

**Bestätigung des Anlagenbetreibers zur Inbetriebsetzung des Einspeisemanagements**

zur Teilnahme am Einspeisemanagement des Netzbetreibers über

Rundsteuerempfänger  Fernwirkanlage (Anlagen > 100 kW)

**Name des Betreibers der Erzeugungsanlage:** \_\_\_\_\_

**Ort der Erzeugungsanlage** (bei Windparks Standort der Übergabestation)

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_ Straße: \_\_\_\_\_

Flur: \_\_\_\_\_ Flurstück: \_\_\_\_\_

Zählernummer der Übergabemessung ( $Z_H$ ): \_\_\_\_\_

**Rundsteuerempfänger**

Hersteller: \_\_\_\_\_ Typ: \_\_\_\_\_

Einzeladresse: \_\_\_\_\_ Eigentumsnummer: \_\_\_\_\_

Einzelanlagensteuerung  Steuerung mehrerer Einzelanlagen, Anzahl: \_\_\_\_

**Fernwirkanlage**

Hersteller: \_\_\_\_\_ Typ: \_\_\_\_\_

Einzeladresse: \_\_\_\_\_ Eigentumsnummer: \_\_\_\_\_

Einzelanlagensteuerung  Steuerung mehrerer Einzelanlagen, Anzahl: \_\_\_\_

**Erzeugungsanlage**

Meine Erzeugungsanlage ist älterer Bauart und kann daher die vom Netzbetreiber vorgegebene Leistungsreduzierung auf 60 % und / oder 30 % nicht umsetzen (Nachweis erforderlich).

Das 60 %-Steuersignal werde ich durch eine Leistungsreduzierung auf \_\_\_\_ % und das 30 %-Steuersignal werde ich durch eine Leistungsreduzierung auf \_\_\_\_ % der vereinbarten Anschlusswirkleistung  $P_{AV}$  umsetzen.

**Anmerkungen:** \_\_\_\_\_

**Hiermit bestätige ich den ordnungsgemäßen Anschluss des für das Einspeisemanagement installierten Rundsteuerempfängers bzw. Fernwirkanlage an die Anlagensteuerung meiner Erzeugungsanlage. Ich bestätige außerdem, dass die vom Netzbetreiber vorgegebenen Stufen zur funktionsgerechten Leistungsreduzierung meiner Erzeugungsanlage führen. Die Vorgaben gemäß § 9 Abs. 1 bzw. Abs. 2 EEG 2014 unter Berücksichtigung der Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers, sind umgesetzt.**

Die Inbetriebsetzung des Einspeisemanagement erfolgte am: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Anlagenbetreiber

\_\_\_\_\_  
Errichter  
(Elektro-Installationsunternehmen)